

Taufstein: Holz, marmoriert, mit geringen Empireornamenten. Ende des XVIII. Jhs.

Taufstein.

Glocken: 1. (S. Maria): *Ferdinand Drackh g. m. in Krembs 1737.*

Glocken.

2. (S. Maria): *Gegossen bei Barbara Korrentsch in Wien 1845.*

3. (Taufe Christi): *Joannes, Maria et Anna Dauber dono obtulerunt 1845* — gleichfalls gegossen bei B. Korrentsch.

Bildstöcke: 1. Auf dem Hauptplatze; Pranger; über runder Basis achtseitiger Pfeiler, der mit einem Gesims in einen verjüngten übergeht (gemauert, grau verputzt). Darauf Sandsteinfigur eines Offiziers in Rüstung, das gezogene Schwert in der Rechten, zur Linken ein Schild. 1706 errichtet.

Bildstöcke.

2. Auf prismatischem Sockel Säule aus grauem Sandstein, mit Blattkapital, darauf Figur des hl. Johannes von Nepomuk. Anfang des XVIII. Jhs.

Modsiedl, Dorf

Literatur: Top. VI 699.

In M. erwarb um 1112 das Stift St. Georgen an der Traisen Zehente; auch Geras und der Landesfürst waren hier begütert.

Ortskapelle: Erbaut 1765 (Konsistorialarchiv St. Pölten). Rechteckiger Bau mit einspringender, halbrunder Apsis und vorgelagertem Westturm. Auf dem Altare Kreuzigungsgruppe, Holz, polychromiert und vergoldet; österreichisch. Datiert 1767.

Ortskapelle.

Bildstock: An der Straße nach Grossau; Tabernakelpfeiler aus Sandstein; in den abgefasten Kanten vertikaler Rundstab. Über profilierter Deckplatte Tabernakel mit Pyramidenstumpfdach mit Kreuz. XVII. Jh.

Bildstock.

Niklasberg s. (Unter-)Pertholz

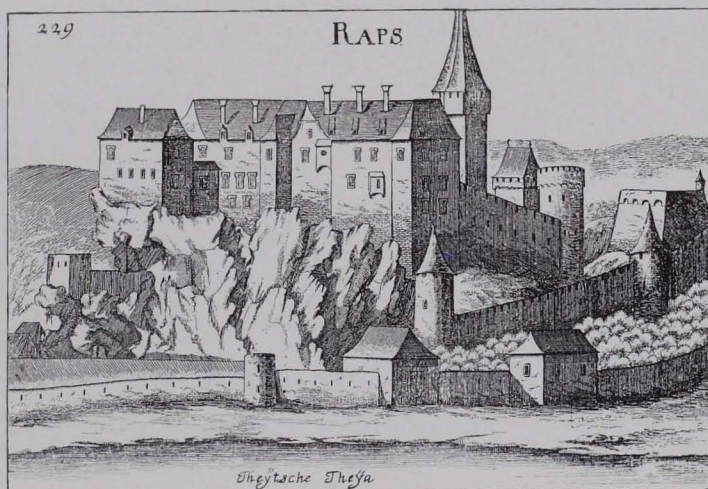


Fig. 73 Oberndorf (Raabs),
Ansicht von 1672 nach der Radierung von G. M. Vischer (S. 72)

Oberndorf bei Raabs

1. Lindau; 2. Oberndorf bei Raabs

1. Lindau, Dorf

Literatur: Top. V 1000; (Münzfund) M. Z. K. 3. F. VII 155.

Münzenfund: Hier wurden 1908 in einem Walde 168 Goldmünzen aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges gefunden (Reichspost vom 17. April 1908).

Der Ort kam um 1112 an das Stift St. Georgen. Außer diesem erscheint 1369 die Grafschaft Litschen hier begütert. Auch nannte sich ein adeliges Geschlecht nach L. (Rapot von Linda 1204 urkundlich genannt). Seit dem XVI. Jh. gehört L. zur Herrschaft Raabs.